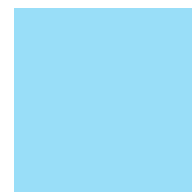




gemeindebrief

April 2024

Mai 2024



Kandidier
für Kirche



Stimm
für Kirche

Kirchenvorstandswahl 2024
Ev.-Luth. Kirche in Bayern
stimmfuerkirche.de



lutherkirche-hof.de

Evang.-Luth. Pfarramt Lutherkirche Hof – Hofecker Straße 9 – 95030 Hof

Liebe Leserin, lieber Leser,

wer in den letzten Monaten versuchte mich telefonisch zu sprechen, hat auf Anrufbeantworter die Nachricht erhalten: „Pfarrerin Rakutt befindet sich im Krankenstand.“ Leider wird das noch eine Zeit so sein. Ein Eingriff im Gehirn ist keine schnelle Sache, und selbst wenn alles prima verlaufen ist, so braucht es lange, bis sich alle Verbindungen erneuern und das Wunderwerk wieder zusammenspielt wie ein gutes Orchester. Geduld und Einübung ist gefragt. Man kann es nicht erzwingen. Es wird wachsen. Herzlichen Dank allen, die für mich und mit mir beten.

Zum Gebet fällt mir folgende Anekdote ein: „Ein junger Mann kommt zu einem Rabbi und fragt: Was kann ich tun, um die Welt zu retten? Der Rabbi antwortet: So viel, wie du tun kannst, dass morgen die Sonne aufgeht. Entsetzt fragt der junge Mann: Aber was sollen dann all meine Gebete und meine guten Werke? Darauf der Rabbi: Sie helfen dir wach zu sein, wenn die Sonne aufgeht.

Ja, all unsere Gebete können nichts erzwingen und doch schaffen sie den Nährboden dafür, dass wir wach Gottes Gegenwart wie einen Sonnenaufgang erfahren. Die Osterzeit, die mit Ostern beginnt und sich

bis Pfingsten erstreckt, ist im Jahresfestkreis eine Mahnung zum Wach-Werden. Augen auf für eine schöne Welt, so möchte ich rufen. Während meiner Tage in der Reha war ich aufmerksam in Gottes Welt unterwegs.

Die wunderschönen Namen der Sonntage, die im April auf uns warten, machen Mut zu Veränderung. So lasst uns den Blick schärfen, von einem anderen Blickwinkel her schauen:

Der 1. Sonntag nach Ostern heißt: Quasimodogeniti = Wie die neugeborenen Kinder

Neugeborene erleben ihre Welt unvoreingenommen. So können auch wir ohne ängstliche Ablehnung an Neues herangehen. Da gibt es viel zu staunen. Allein, wenn ich den Körper eines einzelnen Menschen ansehe. Viele unterschiedliche Bereiche spielen hier zusammen, um eine kleine Bewegung auszuführen: Wollen, Denken, Verstehen, Ergreifen, Festhalten und noch vieles mehr kann nur stattfinden, wenn tausende von Funktionen in tausendstel von Sekunden harmonisch zusammenwirken. So vieles muss sich zusammenfügen und eines baut auf anderem auf. Wie können Kinder so viel lernen? Wie kann sich nach chirurgischen Eingriffen so manches doch wieder finden? Es ist kaum zu

glauben, wie verletzlich unser Leben ist. Und doch: Wir leben. Tagtäglich tun wir Dinge, die uns selbstverständlich vorkommen. Sie sind es aber gar nicht. Wenn sich in uns Menschen bereits im rein Körperlichen so viel ohne unser Zutun ereignet, wieviel wirkt wohl in uns bei einer geistigen Neugeburt. Zu Gott, unserem Guten Hirten, mit dem der nächste Sonntag uns bekannt macht, sollen wir uns wenden – Jeder Einzelne und auch die Gemeinschaft.

2. Sonntag nach Ostern: Misericordias domini = die Barmherzigkeit Gottes

Das Bild des Guten Hirten, der all seine Schafe auf saftige Weiden führt, prägt diesen Tag. Unsere Bilder heute speisen sich aus den Dürresommern der letzten Jahre und den Überschwemmungen wie im Ahrtal. Solche Extremwetterlagen sind hauptsächlich Folge unbremsten Wachstums. Wie kann ein klimakonformes Handeln aussehen? Müssen wir auf Wohlstand verzichten? Solche Fragen geraten schnell unter Ideologieverdacht, obwohl sie so wichtig sind. Darüber kann leicht vergessen werden, dass „saftige Weiden“ unsere Lebensgrundlage sind, die kein üppiger Plastikwohlstand ersetzen kann.

Der Gedanke führt mich direkt zum 3. Sonntag: Jubilate = Jauchzt!

Ich sehe vor meinen Augen die Fahrrad- und Wanderregion Oberfranken. Wem geht da nicht das Herz auf von einem Berg aus hinunter blicken, eine Gegend ohne Abgasgestank und Smogalarm, ohne Lärm. Ein weites, schönes Land. Für die Jungen gehören die Windräder wie selbstverständlich dazu und auch ich nehme sie inzwischen kaum mehr wahr. „Alles, was Odem hat, lobe den Herrn“(Psalm 150)

4. Sonntag nach Ostern: Kantate = Singt!

Gesang, das ist intensives Erleben, ein in sich Hineinhören, Anspannung, Entspannung. Mir wird klar, dass es mehr nicht braucht, um sich lebendig zu spüren. Wenn ich tief einatme und die Luft wieder ausströmen lasse, so entwickelt sich wie von selbst ein erhebendes Gefühl, und ein Ton durchzieht den

weiten Raum. Nichts weiter brauche ich, keinen Funpark, kein Autorennen, kein „all-inclusive“, keine Verschwendung. Nur ich als Mensch mit meinen Sinnen und Gaben, alleine oder auch in der Gemeinschaft mit anderen, die mir so nahe kommen.

Die Osterzeit nach dem Fest ist eine Bereicherung und Befreiung.

So ist es auch kein Zufall, dass diese Zeit mit dem Sonntag „Rogate“ = Betet! schließt: Psalm 66,20 „Gelobt sei Gott, der mein Gebet nicht verwirft, noch seine Güte von mir wendet.“

So lasst uns wach mit allen Sinnen leben, wenn die Sonne aufgeht und Gottes neuer Tag anbricht.

Gott befohlen
Ihre/Eure Pfarrerin Ute Rakutt

Gemeindenachmittag

Immer am dritten Donnerstag feiern wir von 14:30-16:30 Uhr unseren Gemeindenachmittag.

Wir treffen uns zu einem schönen Nachmittag mit Andacht, Singen und anregenden Texten, auch in Mundart, gelegentlich auch wohlthuender Tischgymnastik und natürlich Kaffee und Kuchen.

Zum Gemeindenachmittag im Januar sorgte Rudi Feiler aus Töpen für ausgelassene Stimmung im Gemeindesaal. Die Musik vom Akkordeon, aufgemischt durch mitreißenden Rhythmus, hat die Teilnehmenden zum Mitschunkeln angeregt. Frohe Gesichter mit roten Wangen erfüllten den Luthersaal. Rudi, das war spitze! Vielen Dank auch an Christine Werner und das Team des Gemeindenachmittags für die peppige Faschingsdeko!

Es sind immer genügend Plätze vorhanden, zögern Sie also nicht, das nächste Mal mit dabei zu sein, tun Sie sich etwas Gutes- Herzliche Einladung.

Ihr Pfarrer Rainer Mederer
mit dem Vorbereitungsteam.

Der Frühling kommt ins Kinderhaus!

Unsere lustige Faschingsfeier im Februar war ein voller Erfolg. Nach viel Spiel, Spaß und Freude besuchte uns ein Zauberer, der durch unseren Förderverein gesponsert wurde. Mit strahlenden Kinderaugen und großem Gelächter verabschiedeten wir ihn, nachdem die Kinder mit einer Menge Luftballons beschenkt wurden.

Zwei Tage später veranstalteten wir unseren alljährlichen Pyjamatag, an dem sowohl die Kinder als auch die Erzieher/innen im Schlafanzug kommen durften.

Nachdem der Fasching vorüber ist, kehrt bei uns langsam der Frühling ein. Mit dem gemeinsamen Osterkronenbinden und schmücken, vielerlei Angeboten und gemeinsamen

Liedersingen läuten wir die Osterzeit ein und feiern unser Osterfest.

Unser Förderverein veranstaltet gemeinsam mit unserem Elternbeirat wieder einen Kleiderbasar, um das Kinderhaus weiter finanziell unterstützen zu können. Dieser findet am 6. April von 16 bis 19 Uhr im Saal vom ATS Hof West im Joditzer Weg 90 statt. Dafür werden noch fleißige Helfer gesucht. Bei Interesse melden Sie sich gerne bei uns im Kinderhaus.

In den nächsten Wochen gibt es auch wieder einige spannende Highlights wie z.B. unsere Gartenaktion und das Sportfest.

Gemeinsam sind wir viele

Förderverein Kinderhaus Lutherkirche

Liebe Gemeindemitglieder,

wir haben unsere Idee verwirklicht und einen Förderverein für das Kinderhaus Lutherkirche gegründet.

Jetzt fragen sich bestimmt einige von Ihnen, was ist denn überhaupt ein Förderverein?

In der Definition ist ein Förderverein dafür da, um eine gemeinnützige Einrichtung mit finanziellen Mitteln zu unterstützen. Diese Mittel nimmt man hauptsächlich über Mitgliedsbeiträge und Spenden ein.

Nun zu uns.

Wir als Förderverein Kinderhaus Lutherkirche wollen das Angebot des Kinderhauses ausbauen und über die Mittel des Trägers hinaus erweitern.

Durch die ersten Mitglieder, die wir seit Gründung im September gewinnen konnten, haben wir bereits Aktionen für die Kinder umsetzen können und weitere sind bereits in Planung.

Im Januar konnten wir ein gesundes Frühstück für alle Kinder organisieren, frisches Brot und Wurst von regionalen Erzeugern und eine bunte Mischung aus Obst und Gemüse wurden für die Kinder als Buffet angerichtet. Wir sehen hier einen tollen Ansatz, den Kindern



eine gesunde und ausgewogene Ernährung näher zu bringen und möchten versuchen, einmal im Quartal diese Aktion aufrechtzuerhalten.



Im Februar folgte bereits die zweite Aktion, Zauberclown "Gertrud Glitzerfee" besuchte die Kinder zum Fasching am Rosenmontag. Es wurde gemeinsam versucht zu zaubern und es wurde gelacht wenn es auch mal nicht funktionierte. Anschließend bekam jedes Kind noch einen geformten Ballon, Blumen, Hunde und Hüte fanden großen Anklang.

Wir freuen uns daher mit Stolz den Förderverein Kinderhaus Lutherkirche vorstellen zu dürfen und bedanken uns jetzt schon bei all unseren Mitgliedern und Förderern. Natürlich freuen wir uns über weitere Mitglieder und Spenden herzlichst - denn gemeinsam sind wir viele. Wenn wir Sie mit unserem Herzensprojekt erreicht haben und Sie auch ein Teil davon werden möchten, können Sie gerne einen Mitgliedsantrag im Pfarramt, im Kinderhaus oder direkt über den nebenstehenden QR Code bekommen. Ebenso sind einmalige Spenden eine große Stütze für uns, um unsere Projekte weiter ausbauen zu können.

Bei Fragen zu uns können Sie uns auch ganz unkompliziert eine Mail an [foerderverein.kinderhaus.lu-](mailto:foerderverein.kinderhaus.lu-ther@gmail.com)



ther@gmail.com schicken oder sich über Aktuelles und unseren Verein auch auf der Homepage der Lutherkirche informieren.

Die Vorstandschaft bedankt sich
Stephanie Röhn und Tim Henzsel

Bankverbindung des
Fördervereins:

Sparkasse Hochfranken

IBAN:

DE18 7805 0000 0223 1024 01

Mitgliedsantrag:



Auf dem Weg zur Kirchenvorstandswahl 2024

Im Herbst 2024 wählen die knapp zwei Millionen wahlberechtigten Mitglieder der rund 1500 Kirchengemeinden unserer bayerischen Landeskirche ihre Leitungsgremien.

Genauer gesagt: den Kirchenvorstand. Wahltag ist der 20. Oktober 2024.

Die Kirchenvorstände prägen entscheidend, wie kirchliches Leben bei uns in Zukunft aussieht. Sie sind eingeladen, an den Wahlen mitzuwirken und so Kirche mitzugestalten.

Auch in der Luthergemeinde stellen sich viele begabte und motivierte Ehrenamtliche zur Wahl.

Mit der Briefwahl können Sie ganz einfach von zu Hause ihre Stimme abgeben. Wenn Sie mehr über die Kandidierenden ihrer Gemeinde erfahren wollen, können Sie sich ab dem 16.06.2024 auf unserer Homepage www.lutherkirche-hof.de informieren, ebenso in der August/September-Ausgabe dieses Gemeindebriefs.

Kandidieren kann, wer Gemeindeglied ist und zu Beginn der Amtszeit am 1. Dezember 2024 das

18. Lebensjahr vollendet hat. Nach der Wahl wird das Gremium durch Berufung ergänzt – das ist bereits ab 16 Jahren möglich. Insbesondere soll dadurch die Übernahme von Leitungsaufgaben durch junge Menschen gefördert werden.

Wählen dürfen alle, die am 24. Oktober 2024 mindestens 16 Jahre alt sind und seit wenigstens drei Monaten der Kirchengemeinde angehören. Konfirmierte Jugendliche dürfen bereits ab 14 Jahren wählen.

Neben der Briefwahl können Sie auch im Lutherhaus an der Urne wählen.

Alle Unterlagen einschließlich Stimmzettel versendet ein Dienstleister im Auftrag der Evangelisch-lutherischen Kirche in Bayern direkt an die Wahlberechtigten.

Stimmen Sie am 20. Oktober für Ihre Kirche und damit auch für die Werte, die durch Angebote und Projekte der Evangelischen Kirche in Bayern das Leben von vielen Menschen positiv prägen.

Weitere Informationen finden Sie auf www.stimmfürkirche.de

Monatssprüche

April:

Seid stets bereit, jedem Rede und Antwort zu stehen, der von euch Rechenschaft fordert über die Hoffnung, die euch erfüllt

1. Petrus 3, 15

März:

Alles ist mir erlaubt, aber nicht alles dient zum Guten.
Alles ist mir erlaubt, aber nichts soll Macht haben über mich.

1. Korinther 6, 12

Redaktionstermine:

Redaktionsschluss für diese Ausgabe:
01.03.2024

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:

Juni / Juli 2024
03.05.2024

Kandidier
für Kirche



Stimm
für Kirche

Kirchenvorstandswahl 2024
Ev.-Luth. Kirche in Bayern
stimmfürkirche.de

20.10.
2024

Liebe Leserinnen und Leser,

ich möchte mich Ihnen, sofern Sie mich noch nicht kennen, mit ein paar Zeilen vorstellen und von meiner zukünftigen Aufgabe in der Luthergemeinde und im Dekanat Hof berichten.

Mein Name ist Dieter Knöchel, ich bin 59 Jahre alt und lebe schon immer in dieser Gemeinde.

Nach meiner Konfirmation habe ich viele Jahre im Kindergottesdienst mitgeholfen, bin in der Jugend- und Konfirmandenarbeit aktiv und war bis 2018 insgesamt 24 Jahre Mitglied im Kirchenvorstand.

Während des Lockdowns in der Corona-Pandemie ist in mir der Entschluss gereift – ich bin überzeugt, dass Gott mich gerufen hat – mich um die Ausbildung zum Prädikanten zu bemühen. Ich wollte das Wort Gottes auch im gottesdienstlichen Rahmen verkünden und Gottesdienste als Liturg leiten.

Der Kirchenvorstand hat meinem Anliegen zugestimmt und so konnte ich nach einem Jahr Wartezeit Anfang Februar 2022 mit der Ausbildung beginnen.

Im Laufe des Jahres 2022 habe ich insgesamt acht Wochenenden in Bad Alexandersbad verbracht. Am Anfang begann es mit einem biblisch-theologischen Grundkurs und dann wurde praktisch und theoretisch geübt, die Liturgie des Gottesdienstes ansprechend und sicher zu gestalten.

Im Januar 2023 habe ich den ersten Teil der Ausbildung mit einem Prüfungsgespräch bei der Regionalbischöfin abgeschlossen und am 05.03.2023 wurde ich als Lektor in der Luthergemeinde eingeführt.

Zu diesem Zeitpunkt hatte ich bereits den zweiten Teil der Ausbildung begonnen. Wieder standen acht Wochenenden an, diesmal am Hesselberg, in Rothenburg und in Heilsbrunn. Jetzt ging es darum, eigene Predigten zu entwickeln und uns wurde die Feier des heiligen Abendmahls nahegebracht.

Sämtliche Wochenenden, die ich zusammen mit 20 Teilnehmern aus ganz Bayern verbringen durfte, waren zwar sehr intensiv und mit viel Lernen verbunden, aber für das, was ich an diesen Tagen biblisch, theologisch und persönlich erfahren habe und vor allem auch in der tollen Gemeinschaft erleben durfte, bin ich Gott unendlich dankbar.

Meine Ausbildung zum Prädikanten wurde mit einer gottesdienstlichen Paxisprüfung am 1. Advent und einem weiteren Gespräch bei der Regionalbischöfin Frau Dr. Greiner abgeschlossen.

Ich freue mich nun darauf, neben unseren beiden Pfarrern und Lektor Gerhard Goßler, mit Ihnen zusammen Gottesdienste und das heilige Abendmahl zu feiern und das Evangelium öffentlich zu verkündigen.

Viele Grüße
Dieter Knöchel



Gottesdienst zur Einführung

Sonntag, 28.04. um 09.30 Uhr

Im Gottesdienst am 28.04.2024 um 09.30 Uhr in der Lutherkirche wird Herr Dieter Knöchel als neuer Prädikant zum ehrenamtlichen Verkündigungsdienst im Dekanat Hof beauftragt. Er erhält im Gottesdienst durch Dekan Andreas Müller das Recht der öffentlichen Wortverkündigung und der Verwaltung des Heiligen Abendmahls verliehen.

Zu diesem Gottesdienst in der Lutherkirche und dem anschließenden Empfang im Lutherhaus laden wir Sie herzlich ein.

Wir freuen uns, wenn Sie mit dabei sind.

Pfr. Rainer Mederer
auch im Namen
des Kirchenorstands

Infos per Whats App

Aktuelle Informationen der Lutherkirche Hof zu Veranstaltungen, Gottesdiensten, besonderen Aktionen u.v.m. sind ab sofort auch per WhatsApp erhältlich.

Anmelden geht ganz einfach:

1. Die Nummer 09281 769110 als Kontakt (z.B. Lutherkirche Hof) auf dem Mobiltelefon speichern.
2. Eine WhatsApp Nachricht an diesen Kontakt senden z.B. mit dem Text: „Ich möchte eure News erhalten“.

Das war's! Innerhalb eines Tages werdet ihr in die Liste der Empfänger aufgenommen (Diese Liste ist NICHT für andere Empfänger sichtbar).

Zum Abmelden genügt ebenfalls eine einfache Nachricht z.B. mit dem Text: „Ich möchte die News nicht mehr“.

Probiert es aus und seid immer aktuell informiert!



Passion und Ostern

Gottesdienste in der Karwoche

Mehrere Gottesdienste bedenken das Leiden und Sterben von Jesus Christus

Dienstag, 26.03. – 19.00 Uhr Lichtblicke-Gottesdienst

Vorbereitet und durchgeführt von einem Team, musikalisch gestaltet mit eingehenden Liedern der modernen Kirchenmusik von der Band Kraftfeld.

Donnerstag, 28.03. – 19.00 Uhr Gottesdienst

In diesem Gottesdienst am Gründonnerstag erinnern wir uns an das letzte Mahl von Jesus mit seinen Jüngern und feiern die Erinnerung daran mit Pfr. Mederer.

Karfreitag, 29.03. – 09.30 Uhr Gottesdienst

Wir erinnern uns an den Tod Jesu am Kreuz und feiern Gottesdienst mit Beichte und Heiligem Abendmahl mit Pfr. Mederer

Karfreitag, 29.03. – 15.00 Uhr Andacht zur Todesstunde

Eindrücklich erleben wir die letzten Stunden von Jesus Christus bis zu seinem Tod am Kreuz von Golgatha. Wir gedenken daran in einer Andacht mit Lektor Dieter Knöchel.

Wir feiern die Auferstehung

Gottesdienste am Osterwochenende in der Lutherkirche

Ostersonntag, 31.03. 05.30 Uhr Familien-Osternacht

Ostermontag, 01.04. 09.30 Uhr Gottesdienst

Wir feiern Gottesdienst in der Lutherkirche mit Pfr. Dr. Westerhoff.

Ostersonntag, 31.03. – 09.30 Uhr Festgottesdienst

Der Herr ist auferstanden, er ist wahrhaftig auferstanden!

Am Ostersonntag läuft der Jubelruf der Christenheit um die Welt. Jesus Christus lebt. Gott erweist seine Macht, die stärker ist als der Tod.

Herzliche Einladung zum Osterfest mit Feier des Abendmahls um 9:30 Uhr mit Pfr. Mederer und musikalisch ausgestaltet vom Posaunenchor.

Ein interaktiver Passions- und Osterweg

Die letzten Tage Jesu in 12 Stationen von Palmsonntag bis zur Auferstehung

Auch in diesem Jahr hat sich ein Team aus ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen Gedanken darüber gemacht, wie man die aus christlicher Sicht wichtigste Zeit vor und um Ostern herum bereichern und das Geschehen um Jesus Christus für die ganze Familie lebendig und erfahrbar machen kann.

Es wurde deshalb ein Passions- und Osterweg mit interaktiven Stationen rund um die Lutherkirche und das Lutherhaus konzipiert. An zwölf Stationen, die auf dem Gelände aufgebaut sind, werden den Besu-

cher/innen die Geschichte von Jesus Christus und weitere Hintergründe zum Osterfest erklärt.

Dazu gibt es an jeder Station eine Beschreibung, kleine Aufgaben zum Mitmachen (gerade auch interessant für Kinder und Jugendliche) und interessante Fragen, die zum gemeinsamen Austausch anregen. An der ein- oder anderen Station lässt sich auch über einen QR-Code ein zur Stimmung passendes Lied aufrufen.

Der Passionsweg ist ab Palmsonntag, 24.03. ca. 12.00 Uhr mit zu-

nächst zehn Stationen die ganze Woche bis zum Ostermorgen begehbar. Nach der Familienosternacht in der Lutherkirche am Ostersonntag (Beginn um 05.30 Uhr) kommen noch zwei Auferstehungs-Stationen dazu. Die Stationen bleiben aufgebaut bis zum Abend des Ostermontags und können alleine, von Familien oder auch Gruppen besucht werden.

Nachstehend haben wir eine Übersicht der Stationen abgedruckt (Stationen 11 und 12 erst ab dem Ostersonntag).

Osternacht für die ganze Familie

Das Licht der Auferstehung erleuchtet die dunkle Kirche und bringt Hoffnung für uns alle.

Wir feiern dies in einem Gottesdienst am Ostersonntag um 05.30 Uhr, der speziell auch für Kinder, Jugendliche und Familien gestaltet wird.

Vorbereitet wird die Osternacht von einem Team und Lektor Dieter Knöchel.

Anschließend laden wir herzlich zum Osterfrühstück in den Luthersaal ein.



Herzliche Einladung

Frauenkreis

im Erdgeschoss des Lutherhauses

Dienstag, 09.04. – 18.00 Uhr

Frühling tut der Seele gut – ein lyrischer Abend

Dienstag, 23.04. – 18.00 Uhr

"Jakobs Sonntagsausflug"
von Hans G. Bentz
(Rosemarie Walter)

Dienstag, 07.05. – 18.00 Uhr

"Es war einmal ... " –
märchenhafte Geschichten
(Susanne Mederer)

Luthers Männerabend

Unsere Pfarrerin Ute Rakutt ist derzeit noch im Krankenstand. Sobald sie wieder den Gemeindedienst verstärken kann, wird Luthers Männerabend wieder stattfinden können (voraussichtlich ab September 2024).

Bis dahin herzliche Einladung zu den Gemeindenachmittagen, immer am dritten Donnerstag von 14:30-16:30 Uhr, mit Kultur- und Kaffee-Kuchen-Programm.

Tanz in den Mai

Tanzabend am 30.04. im Saal des Lutherhauses

Es geht wieder los. Laßt uns nun endlich wieder das Tanzbein im Luthersaal schwingen.

Ob Cha-Cha-Cha oder Disco-Fox, ob Salsa oder Slow-Fox, für alle ist etwas beim Luthertanzabend dabei.

Tragt euch den Termin 30.04.2024 ab 19:30 ein und meldet Euch zur besseren Planung bei Sascha Rödel an. (am Besten via Mail: sascha.roedel@elkb.de).



Jubelkonfirmation

Die Feier der goldenen (50 Jahre – Konfirmationsjahrgang 1974), der diamantenen (60 Jahre – Jahrgang 1964), der eisernen (65 Jahre – Jahrgang 1959) und der gnadenen (70 Jahre – Jahrgang 1954, der Kronjuwelenkonfirmation (75 Jahre – Jahrgang 1949) und der eichenen Konfirmation (80 Jahre – Jahrgang 1944) begehen wir am Sonntag, dem 12. Mai in der Lutherkirche.

Bereits am Samstag, dem 11.5. sind die Jubilare herzlich eingeladen zum gemeinsamen Kaffeetrinken um 14.30 Uhr im Luthersaal. Die

Jubilarinnen und Jubilare erhalten dazu eine schriftliche Einladung mit Anmeldung.

Wenn Sie Kontaktdaten von Mitkonfirmanden haben, stellen Sie sie bitte unserer Sekretärin Frau Wunder zur Verfügung und machen Sie einander auf den Termin aufmerksam.

Die Silberne Konfirmation (Jahrgang 1999) ist für den Sonntag, 13. Oktober geplant, ein maßgeschneiderter Gottesdienst für unsere jungen Jubilare.

Was gibt mir Kraft ? – Gestärkt durch Krisenzeiten und bei Herausforderungen

Einladung zum Frauenfrühstück am 27.04.2024

Das Vorbereitungsteam Frauenfrühstück freut sich wieder auf ein gemeinsames Frühstück und lädt dazu Frauen jeden Alters am Samstag, den 27. April von 09.00 bis ca. 11.15 Uhr im Lutherhaus herzlich ein.

Zum Thema konnten wir erfreulicherweise zwei Referentinnen gewinnen:

- Anja Keßler, Mental Health Coach, und
- Nicola Aller, Pfarrerin in der Kirchengemeinde Töpen.

Die beiden werden uns neben der Stärkung beim genüsslichen Frühstück auch für die Seele reichlich exzellente Nahrung bieten.



Um ausreichend planen zu können, wäre eine Anmeldung bis Dienstag, 23.04.2024 bei Frau Wunder im Pfarramt (09281 769110), per E-Mail an pfarramt.lutherkirche.hof.elkb.de oder gerne auch persönlich, wünschenswert.

Eine spontane Teilnahme ohne Anmeldung ist natürlich auch möglich.

Wir freuen uns auf Sie.

Stellvertretend für das gesamte Team: Birgit Engl und Annette Radenz

Biker-Gottesdienst

Sonntag, 05. Mai 2024

um 14.00 Uhr in der Lutherkirche



Den „Draht nach oben“ nehmen wir auf und bitten zu Saisonbeginn um allzeit gute Fahrt.

Herzliche Einladung zum Bikergottesdienst um 14 Uhr, vorher gibt es schon Kaffee und Kuchen.

Nach dem Gottesdienst, der musikalisch von der Band "Reversion" ausgestaltet wird, geht es auf eine kleine Ausfahrt und es gibt Gegrilltes und Getränke, organisiert vom BMW Motorradclub Franken Nord e.V.

Den Gottesdienst feiert Pfarrer Mederer mit Euch.

Open-Air-Gottesdienst

Christi Himmelfahrt am 09.04.
um 11.00 Uhr in Köditz, Parkstr.

Wir feiern mit der neu gegründeten Pfarrei Kreuz.4 zusammen mit Pfarrer Grell den Himmelfahrtsgottesdienst im Köditzer Park. Unser Posaunenchor unter Leitung von Hanno Schnabel sorgt für die Musik.

Für alle, die gerne gemeinsam nach Köditz wandern wollen: Wir starten um 09:30 Uhr an der Lutherkirche mit wettergemäßer Kleidung, und gehen auf die ca. 4 km lange Strecke, die uns über den Silberberg und auf dem Fuß- und Radweg an der B173 nach Köditz bringt. Eine gute Stunde werden wir dafür brauchen.

Nach dem Gottesdienst grillen Ehrenamtliche der Pfarrei Bratwürste, für die nötige Stärkung ist also gesorgt.

Herzliche Einladung.

Songbotschaft

Alles passiert

Ein Song von den "Toten Hosen"



"Ein Moment, der bitter schmeckt,
der keine neuen guten Geister weckt
[...] Alles passiert, wie es passieren
muss."

Als Christen bezeichnen sich die Bandmitglieder der Toten Hosen nicht unbedingt, aber der Glaube spielt in ihrer Musik trotzdem eine Rolle. Neben explizit religiösen Liedern wie "Beten", könnte man auch in "Alles passiert" eine neutestamentarische Botschaft entdecken. Jesus, der im Garten Gethsemane darum bittet, dass dieser Kelch an ihm vorübergehn möge und vor Verzweiflung und Todesangst betet, sich dann jedoch in sein Schicksal fügt – weil alles passiert, wie es passieren muss (Mk 14-15).

So lädt der Erlöser der Welt dazu ein, ihm alles Leid und auch das Scheitern anzuvertrauen. Und dabei zu wissen, dass dies eine Station auf dem Weg zur Vollendung ist. Die enge Pforte, durch die wir zusammen mit ihm hindurch gehen, mit offenen Augen und einem festen Herzen.

Er macht es fest. Wir sind in bester Gesellschaft. Unser Herr ist da, er bleibt da. Wir können aufstehen. Aufstehen und Nein sagen, wo die Würde unseres Nächsten nicht geachtet wird. Dieses Nein findet seine Kraft nicht im Unter-den-Teppich-Kehren, sondern in der Annahme des Leids. Denn sie zeigt uns, wie unendlich wertvoll das Leben ist.

Wir dürfen es bewahren, wir dürfen uns dafür einsetzen – mit Christus an unserer Seite, durch dick und dünn.

Ihr Pfarrer
Rainer Mederer

Auf ihrer Konfirmandenfreizeit haben die Konfis des Jahres 2024 ihr Meisterstück vorbereitet: Ihren Gottesdienst, mit dem sie sich Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, der Gemeinde vorstellen.

Kommen Sie und nehmen Sie am Gottesdienst teil, den unsere Konfis gestalten. Mit Ihrer Teilnahme am Gottesdienst wertschätzen Sie unseren jugendlichen Nachwuchs, der mit der Konfirmation am Pfingstsonntag am 19. Mai um 09:30 Uhr in den erwachsenen Teil der Gemeinde aufgenommen wird.

Herzlichen Dank allen aus dem Team der Konfikurse für die Begleitung und Unterstützung. Und allen Eltern, Paten, Großeltern und Geschwistern, Freunden und Nachbarn einen schönen Festtag!

Alle, die bei ihren Gemeindepraktika entdeckt haben, wie schön es ist, mit anderen zusammen das Leben zu gestalten, sind herzlich eingeladen, dran zu bleiben. Mach mit beim Trainee-Programm der ev. Jugend Hof!

Eine super Zeit für dich
Entdecke, was in dir steckt

EVANGELISCHE
JUGEND
im Dekanat
Hof

REGION LILA

TRAINEE-KURS

Kick-Off
am Samstag, 27. April 2024 10 bis 14 Uhr
im Gemeindehaus in Joditz

Vorstellungsgottesdienst:

Sonntag, 05.05. 2024
um 09.30 Uhr in der Lutherkirche

Versöhnungsgottesdienst:

mit Abendmahl für Familien und Angehörige

Samstag, 18. Mai 2024
15.00 Uhr

Konfirmationsgottesdienst:

Pfingstsonntag, 19. Mai 2024
09.30 Uhr



Aus der Gemeinde



Bestattet wurden:



Vorankündigung – Gottesdienst für Paare

Sonntag, 21.07. in der Lutherkirche

Manche von Ihnen werden sich vielleicht erinnern – es gab sie schon einmal in der Lutherkirche, die Gottesdienste speziell für Paare. In diesem Jahr möchten wir dieses Angebot gerne wieder aufleben lassen und laden deshalb am 21.07.2024 um 09.30 Uhr herzlich in die Lutherkirche ein.

Wir möchten Sie segnen, mit Ihnen gemeinsam bedenken, was die Partnerschaft für Sie bedeutet, gemeinsam feiern und auch Kraft schöpfen für die Zeiten, in denen es schwer ist.

Einladen möchten wir alle Paare, ob jung verliebt oder „Ehe-Veteranen“ und auch alle, die das Thema allgemein interessiert.



Nach dem Gottesdienst wollen wir zu einem Brunch ins Lutherhaus einladen, allerdings sind wir hierzu noch in den Vorbereitungen. Beachten Sie deshalb die genauen Informationen im nächsten Gemeindebrief.

Und weil wir gerade von Vorbereitungen schreiben – hätten Sie vielleicht Lust an der Gestaltung des Gottesdienstes und / oder des anschließenden Beisammenseins mitzuwirken und mit vorzubereiten? Wir würden uns sehr freuen, wenn das eine oder andere Paar dieses Angebot mit tatkräftiger Hilfe unterstützen würde.

Bitte melden Sie sich im Pfarramt (09281 76 91 10, pfarramt@lutherkirche-hof.de) oder auch mit einer Nachricht per Whats App an die Nummer 09281 76 91 10.

Für das Vorbereitungs-Team:
Pfarrer Rainer Mederer
Irene und Dieter Knöchel

April

1	Mo	09.30	Gottesdienst (Pfr. Dr. Westerhoff)
5	Fr	18.30	Posaunenchorprobe
6	Sa		
7	So	09.30	Gottesdienst (Pfr. Mederer)
9	Di	16.00	Kindertreff (Stadtteilarbeit der Stadt Hof)
		18.00	Frauenkreis
10	Mi	09.45	Babytreff
		19.00	Kirchenchorprobe
11	Do	19.00	Theatergruppe
12	Fr	16.30	Konfirmandenfreizeit in Untertiefengrün
		18.30	Posaunenchorprobe
13	Sa		
14	So	09.30	Gottesdienst anschl. Kirchkaffee (Lektor Goßler)
16	Di	16.00	Kindertreff (Stadtteilarbeit der Stadt Hof)
		19.30	Vertrauensausschuss
17	Mi	09.45	Babytreff
		19.00	Kirchenchorprobe
18	Do	14.30	Gemeindenachmittag
		18.00	Besuchsdienst - Treffen
		19.00	Theatergruppe
19	Fr	19.30	Posaunenchorprobe
21	So	09.30	Gottesdienst (Pfr. Mederer)
		11.00	Taufe
23	Di	16.00	Kindertreff (Stadtteilarbeit der Stadt Hof)
		18.00	Frauenkreis
24	Mi	09.45	Babytreff
		19.00	Kirchenchorprobe
25	Do	19.00	Theatergruppe
		19.30	KV Sitzung
26	Fr	18.30	Posaunenchorprobe
27	Sa	09.00	Frauenfrühstück
28	So	09.30	Gottesdienst zur Einführung von Dieter Knöchel als Prädikant
30	Di	14.00	Vorbereitung für Luthertanzabend
		16.00	Kindertreff (Stadtteilarbeit der Stadt Hof)
		19.30	Tanz in den Mai

Mai

1	Mi	09.45	Babytreff
		19.00	Kirchenchorprobe
2	Do	19.00	Theatergruppe
3	Fr	18.30	Posaunenchorprobe
4	Sa	09.00	Probe für den Vorstellungsgottesdienst
5	So	09.30	Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden 2024 (Pfr. Mederer)
		14.00	Bikergottesdienst (Pfr. Mederer)
6	Mo		
7	Di	16.00	Kindertreff (Stadtteilarbeit der Stadt Hof)
		18.00	Frauenkreis
8	Mi	09.45	Babytreff
		19.00	Kirchenchorprobe
9	Do	11.00	Open-Air-Gottesdienst (Pfr. Grell) im Park in Köditz
10	Fr	18.30	Posaunenchorprobe
11	Sa	11.00	Taufe
		14.30	Treffen der Jubelkonfirmanden zum Kaffee und Kuchen
12	So	09.30	Gottesdienst zur Jubelkonfirmation (Pfr. Mederer)
13	Mo		
14	Di	16.00	Kindertreff (Stadtteilarbeit der Stadt Hof)
15	Mi	09.45	Babytreff
		19.00	Kirchenchorprobe
16	Do	14.30	Gemeindenachmittag
		19.00	Theatergruppe
17	Fr	16.30	Stellprobe für die Konfirmanden
		17.00	Kirche schmücken
		18.30	Posaunenchorprobe
18	Sa	15.00	"Versöhnungsgottesdienst" mit Beichte und Abendmahl
19	So	09.30	Gottesdienst zur Konfirmation (Pfr. Mederer)
20	Mo	09.30	Gottesdienst (Lektor Goßler)
25	Sa	13.00	Trauung
26	So	09.30	Gottesdienst (Prädikant Knöchel)

Bürozeiten:

Montag geschlossen

Di.	11.00 – 13.00 Uhr
	16.00 – 18.00 Uhr
Mi. (nur telef.)	09.00 – 13.00 Uhr
Do.	14.00 – 18.00 Uhr
Fr.	09.00 – 11.30 Uhr

Pfarramt (Christine Wunder):

Hofecker Str. 9

Tel. (09281) 76 91 10

Kinderhaus (Daniela Schneider):

Lutherstr. 49

Tel. (09281) 6 50 77

E-Mail:

kinderhaus-lutherkirche@t-online.de

Mesner und Hausmeister

(Alfred Werner)

Hofecker Str. 9

Tel. (09281) 76 91 114

Vertrauensmann des

Kirchenvorstandes:

Gottfried Rädlein, Tel. (09281) 66893

Uwe Zapf (Stellvertreter)

Besuchsdienst:

Telefon: (09281) 76 91 10

Redaktion:

Pfr. Rainer Mederer, Dieter Knöchel

Layout:

Dieter Knöchel

Bilder: Ute Rakutt, Annette Radenz,

Dieter Knöchel,

Stephanie Röhn

<https://www.lutherkirche-hof.de>



Pfrin. Ute Rakutt

Tel. (09281) 83 94 73

ute.rakutt@lutherkirche-hof.de

(derzeit im Krankenstand)



Pfr. Rainer Mederer

Tel. (09281) 77 94 934

rainer.mederer@lutherkirche-hof.de

Sprechstunde im Lutherhaus:

Donnerstag 17.00 Uhr – 18.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Bankverbindung:

Raiffeisenbank Hof

Kto.Nr. 121 207

BLZ: 780 608 96

IBAN:

DE02 7806 0896 0000 1212 07

BIC:

GENODEF1H01

Impressum:

Evang.-Luth. Pfarramt

Lutherkirche Hof

Hofecker Straße 9

95030 Hof

Tel. (09281) 76 91 10

Fax: (09281) 76 91 115

pfarramt.lutherkirche.hof@elkb.de